



## Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<b><u>Öffentliche Sitzung</u></b>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschrift Nr. 86 vom 25.10.2022	
5	Ergebnisse des Stadt- und Schulradelns 2022	657/2022-12
6	Antrag der CDU-Fraktion vom 02.11.2022 betr. Erlass eines absoluten Halteverbotes auf der Hauptstraße gegenüber des Feuerwehrgeräteshauses Walberberg mit entsprechender Markierung	713/2022-9
7	Antrag der CDU-Fraktion vom 07.11.2022 betr. Umwandlung der TaxiBus-Linie 722 in eine reguläre Buslinie zwischen Sechtem und Wesseling	714/2022-7
8	Anregung nach § 24 GO NRW vom 24.07.2022 betr. Verkehrsregelung in der Ausfahrt Wupperstraße	406/2022-9
9	Anregung nach § 24 GO NRW vom 26.09.2022 betr. Bürgerinformationsveranstaltung zur geplanten Radpendlerroute in Bornheim und Roisdorf	608/2022-9
10	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	715/2022-1
11	Anfragen mündlich	

### **Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)**

AV Wilfried Hanft eröffnet die Sitzung des Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschusses der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschuss beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:  
TOP 1 – 11.

	<b><u>Öffentliche Sitzung</u></b>	
<b>1</b>	<b>Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin</b>	

Herr Proberz ist bereits zum Schriftführer bestellt.

<b>2</b>	<b>Verpflichtung von Ausschussmitgliedern</b>	
----------	---	--

Es wurde kein Ausschussmitglied verpflichtet.

<b>3</b>	<b>Einwohnerfragestunde</b>	
----------	-----------------------------	--

Mündliche Einwohnerfrage des Herrn Lennertz zum Thema Radverkehr in Hersel: Ich bin gestern mit dem Fahrrad gefahren und habe das bestätigt gefunden, was ich Jahrzehnte zuvor erlebt habe, dass die Situation in Hersel, was Radfahren angeht, aus meiner Sicht immer gefährlicher wird. Das hat verschiedene Gründe, sicherlich ist da das Thema der parkenden Autos ein Grund, die Enge der Fahrbahn. Meine Frage ist: Gibt es Ideen, vielleicht sogar schon ein Konzept oder den Ansatz eines Konzeptes, die Gefährlichkeit dieser Situation noch zu meinen Lebzeiten zu verändern und die schwächeren im Straßenverkehr zu schützen?

Antwort:

Wir haben seit etwa 2015 ein Radverkehrskonzept, was sich Stufenweise in Ausbau befindet. Wir konnten durch die Wiedereinstellung einer freien Stelle auch diese Radverkehrsaktivitäten wiederaufnehmen und zielgerichtet fortsetzen. Ein Bestandteil dieses Konzeptes ist in Hersel der Aufbau eines Radweges entlang der L300. Innerhalb von Hersel gibt es diverse Einzelmaßnahmen, die zum Teil schon umgesetzt wurden oder in den nächsten Jahren umgesetzt werden sollen. Ich verweise diesbezüglich auf unseren Internetauftritt, der diese Maßnahmen im Einzelnen darstellt.

Zusatzfrage zur o.g. mündlichen Einwohnerfrage des Herrn Lennertz: Der Radweg an der Elbestraße ist mir natürlich bekannt, er ist sehr unangenehm zu fahren, aber darum geht es nicht. Es geht um das Erreichen der Einzelhandelsgeschäfte im Ort, das ist als Radfahrer sehr, sehr gefährlich.

Antwort:

Die Frage der innerörtlichen Verkehrserschließung ist nach der Radverkehrsplanung der Stadt zu werten nach der Differenzierung zwischen Sammelstraßen und größeren Straßen, bei denen 50 Km/h und mehr gefahren wird. Innerhalb von Tempo-30-Zonen, dieses gilt für fast alle Straßen in Hersel, hier ist eine getrennte Führung nicht vorgesehen. Insofern gilt es, in den einzelnen Kreuzungs- und Streckenbereichen Verbesserungen für den Radverkehr, aber insbesondere auch den Fußgängerverkehr zu erreichen. Für den Radverkehr sind sie im Radverkehrskonzept dargestellt. Sobald dazu genaue Fragen bestehen, bitte ich Sie, sich dies anzugucken und daraufhin gezielte Fragen zu stellen. Allgemeine Gefährdungshinweise können uns nicht als konkrete Planungs- und Handlungsgrundlage dienen.

Die vorab schriftlich gestellte Einwohnerfrage und die Antwort ist als Anlage der Niederschrift beigefügt.

<b>4</b>	<b>Entgegennahme der Niederschrift Nr. 86 vom 25.10.2022</b>	
----------	--	--

Der Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschuss erhebt gegen den Inhalt der Niederschrift über die Sitzung Nr. 86 vom 25.10.2022 keine Einwände.

<b>5</b>	<b>Ergebnisse des Stadt- und Schulradelns 2022</b>	<b>657/2022-12</b>
----------	--	--------------------

Beschluss:

Der Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschuss nimmt die Ergebnisse des Stadt- und Schulradelns erfreut zur Kenntnis, bedankt sich ebenfalls bei allen Teilnehmenden und gratuliert den Sieger:innen in den verschiedenen Kategorien, insbesondere dem Alexander-von-Humboldt-Gymnasium, das in mehreren Kategorien vorne liegt und wesentlich zum Erfolg der Stadt Bornheim beim Stadtradeln beigetragen hat.

- Einstimmig -

<b>6</b>	<b>Antrag der CDU-Fraktion vom 02.11.2022 betr. Erlass eines absoluten Halteverbotes auf der Hauptstraße gegenüber des Feuerwehrgeräteshauses Walberberg mit entsprechender Markierung</b>	<b>713/2022-9</b>
----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

- Einstimmig -

<b>7</b>	<b>Antrag der CDU-Fraktion vom 07.11.2022 betr. Umwandlung der TaxiBus-Linie 722 in eine reguläre Buslinie zwischen Sechtem und Wesseling</b>	<b>714/2022-7</b>
----------	---	-------------------

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt den Beschlussentwurf insofern zu ändern, dass im Rahmen der Prüfung zu beachten ist, dass zwischen den einzelnen am Bahnhof Sechtem verkehrenden Buslinien eine direkte Umsteigemöglichkeit zwischen den Buslinien an einem gemeinsamen Haltepunkt besteht.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird einstimmig angenommen.

**Beschluss:**

Der Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschuss beschließt,

1. die Verwaltung zu beauftragen, gemeinsam mit dem Rhein-Sieg-Kreis zu prüfen, ob die TaxiBus-Linie 722 zwischen Bornheim-Sechtem und Wesseling in eine reguläre Buslinie umgewandelt werden könnte und welche Kosten der Stadt Bornheim folglich entstehen würden,
2. im Rahmen der Prüfung zu beachten, dass zwischen den einzelnen am Bahnhof Sechtem verkehrenden Buslinien eine direkte Umsteigemöglichkeit zwischen den Buslinien an einem gemeinsamen Haltepunkt besteht.

- Einstimmig -

<b>8</b>	<b>Anregung nach § 24 GO NRW vom 24.07.2022 betr. Verkehrsregelung in der Ausfahrt Wupperstraße</b>	<b>406/2022-9</b>
----------	---	-------------------

**Beschluss:**

Der Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

- Einstimmig -

<b>9</b>	<b>Anregung nach § 24 GO NRW vom 26.09.2022 betr. Bürgerinformationsveranstaltung zur geplanten Radpendlerroute in Bornheim und Roisdorf</b>	<b>608/2022-9</b>
----------	--	-------------------

AM Schumacher (fraktionslos) beantragt, den Beschlussentwurf wie folgt zu ändern:

Der Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschuss beschließt, eine generelle Einwohnerversammlung zur Information über die Radpendlerroute einzuberufen.

Der Antrag des AM Schumacher wird mit 01 Stimme für den Antrag, 16 Stimmen gegen den Antrag und 01 Enthaltung abgelehnt.

Die SPD-Fraktion beantragt, den Beschlussentwurf wie folgt zu erweitern:

Der Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschuss beschließt, die Anwohner der Baumaßnahme zur Radpendlerroute im Abschnitt bis zur Pohlhausenstraße in geeigneter Weise zu informieren, sobald eine Ausführungsplanung vorliegt.

Der Antrag der SPD-Fraktion wird mit 16 Stimmen für den Antrag, 0 Stimmen gegen den Antrag und 2 Enthaltungen angenommen.

**Beschluss:**

Der Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschuss beschließt,

1. die Verwaltung mit der Durchführung einer Informationsveranstaltung über die aktuelle Baumaßnahme für die direkt betroffenen Anlieger und Anwohner des Bauabschnitts der RadPendlerRoute zwischen Brunnenallee und Heilgersstraße zu beauftragen,
2. die Anwohner der Baumaßnahme zur Radpendlerroute im Abschnitt bis zur Pohlhausenstraße in geeigneter Weise zu informieren, sobald eine Ausführungsplanung vorliegt.

- Einstimmig -

<b>10</b>	<b>Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen</b>	<b>715/2022-1</b>
-----------	---	-------------------

Mündliche Mitteilungen

Keine.

Beantwortung von Anfragen aus vorherigen Sitzungen

Keine.

- Kenntnis genommen -

<b>11</b>	<b>Anfragen mündlich</b>	
-----------	--------------------------	--

AM Meyer - Flamme betr. Sachstand Umsetzung Beschluss zu Vorlage 385/2018-7:

Ich habe eine Anfrage zu einem Sachstand eines Beschlusses zu einer Vorlage, die schon einige Jahre her ist, aus dem Jahr 2018. Es gab damals eine Vorlage, hier die Vorlagennummer für das Protokoll: 385/2018-7. Es ging um eine Untersuchung zum Park and Ride-Konzept an den Haltepunkten der Stadtbahnlinien 16 und 18. Konkret in diesem Fall Waldorf. Es gab einen Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, damals zuständig, jetzt ist der Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschuss zuständig, eine Parkraumuntersuchung durchzuführen in Waldorf im gesamten Bereich zwischen L183, Bahnlinie, Donnerbachweg und Dahlienstraße. Wie ist der Sachstand?

Antwort Herr Schier:

Wir werden prüfen, wie weit die Vorlage ist.

Antwort Herr Ertl:

Es gibt keinen anderen Sachstand als dass da derzeit nichts in Bearbeitung ist. Aufgrund der Vielzahl an sonstigen Projekten ist es häufiger zurückgestellt worden. Ich denke, wir werden es im Rahmen des Mobilitätskonzeptes mit aufgreifen.

Ende der Sitzung: 19.18 Uhr

gez. Wilfried Hanft  
Vorsitz

gez. Maximilian Proberz  
Schriftführung

## **Einwohnerfragestunde Mobilitätsausschuss- und Verkehrsentwicklungsausschuss am 06.12.2022**

Sehr geehrter Ausschussvorsitzender Hanft, sehr geehrte Damen und Herren des Mobilitätsausschuss und Verkehrsentwicklungsausschuss Bornheim,

der Wunsch aus der Bevölkerung heraus, dass eine schnellere und bessere ÖPNV-Verbindung aus Bornheim-Ort in Richtung Wesseling bestehen würde, ist ein Wunsch, den ich schon in meiner Zeit als Vorsitzender des Stadtjugendring Bornheim e.V. von Jugendlichen z.B. auf Jugendforen adressiert bekommen habe.

Als Ortsvorsteher von der Ortschaft Bornheim ist u.a. dieser Wunsch auch bei anderen Generationen immer wieder ein Thema in Gesprächen, auf direkten Weg von Bornheim nach Wesseling mit dem ÖPNV fahren zu können. Derzeit fahren Menschen aus Bornheim z.B. nach Wesseling über Bornheim-Hersel oder Bornheim-Sechtem. Letztere Variante wird aufgrund der Vorlaufzeit von 30 Minuten vor Abfahrzeit (Anrufzeit TaxiBus-Linie 722) von den Bürgerinnen und Bürger insbesondere mit den Anschlusszeiten und dem vorherigen Anruf als unflexibel wahrgenommen. Daher schlage ich vor, die Buslinie 633 von Sechtem Bahnhof bis Wesseling Stadtbahn zu verlängern und somit die TaxiBusLinie 772 im Gegenzug einzustellen. Die Buslinie 633 fährt von Alfter Stadtbahn über Roisdorf West, Bornheim Rathaus, Bornheim Mitte alle wichtigsten südlichen Haltepunkte, Haltestellen bzw. Bahnhöfe im Vorgebirge an. Außerdem halte ich es für eine weitere Alternative sinnvoll z.B. an Sonn und Feiertagen, die Linie 68 wieder einzuführen und den Zwischentakt bis Wesseling mit Fahrt über Brühl Mitte über die Querbahn nach Wesseling zu verlängern, da am Sonn und Feiertagen kein ÖPNV in Form von Omnibussen in Bornheim ( außer der Linie 604 von Bonn nach Bornheim Hersel) fahren.

**Daher stelle ich ergänzend zum Antrag mit der Vorlage Nr. 714/2022-7 der CDU Fraktion folgende Fragen:**

Kann die Verwaltung der Stadt Bornheim mit dem Aufgabenträger ergänzend zum Antrag der CDU-Fraktion den Vorschlag prüfen, ob ggf. eine Verlängerung der Linie 633 über Sechtem hinaus nach Wesseling eine denkbare und mögliche Option wäre und dadurch die Linie 772 im Gegenzug eingestellt werden könnte?

**Zusatzfrage 1:**

Kann die Verwaltung der Stadt Bornheim ggf. mit dem Aufgabenträger prüfen, ob das wieder Einführen der Linie 68 als Zwischentakt und die Verlängerung der Stadtbahnlinie 68 von Bornheim-Ort bis Brühl-Mitte nach Wesseling über die Querbahn bei Brühl eine mögliche Option wäre?

**Zusatzfrage 2:**

Wie hoch ist das Fahrgastaufkommen auf der Linie 772 in den letzten vergangenen 4 Kalenderjahren gewesen ?

Um Rückmeldung wird gebeten.

Dominik Pinsdorf (Ortsvorsteher Bornheim-Ort)

Anlage – TOP 3 Einwohnerfragestunde

### **Antwort:**

Bezüglich der Fragestellung einer Busverbindung zwischen Sechtem und Wesseling verweist die Verwaltung auf die Aussagen in Vorlage 714/2022-7. Hinsichtlich einer in Rede gestellten Verlängerung der Stadtbahnlinie 68 (diese verkehrt zurzeit je Richtung zwei Mal morgens und abends als Verstärkerlinie auf der Strecke der sog. Vorgebirgsbahn zwischen Bornheim und Bonn) über den Bahnhof Bornheim hinaus mit zusätzlicher Reaktivierung der sog. Querbahn zwischen Brühl und Wesseling hat die Verwaltung zurzeit keinen politischen Auftrag, dies zu prüfen. Zudem ist die Verwaltung aufgrund einer Vielzahl anderer Projekte, darunter auch zur Weiterentwicklung der Mobilität in Bornheim, gebunden. Fahrgastzahlen auf der Linie 722 der letzten vier Jahre liegen der Verwaltung nicht vor.